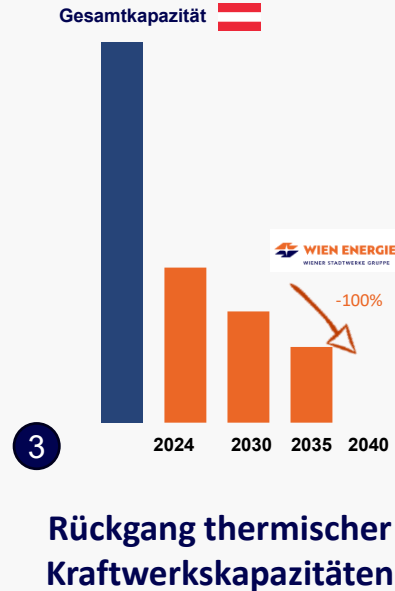
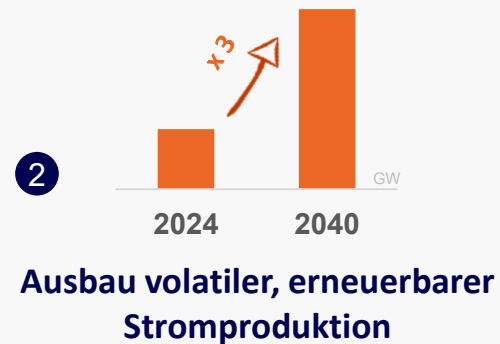
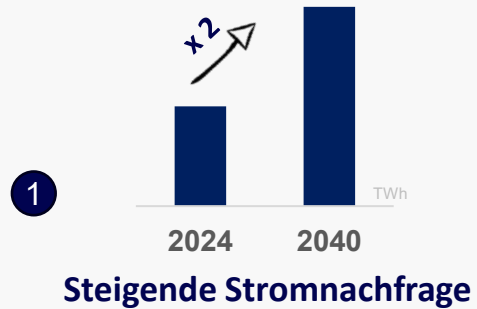
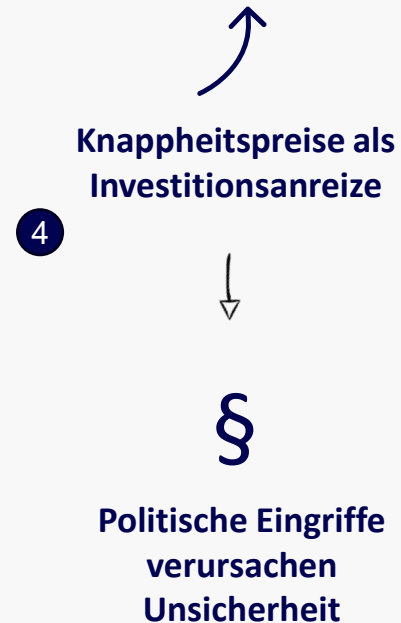


Die Herausforderung steigender volatiler Kapazität in Kombination mit erhöhter Stromnachfrage begründen die Notwendigkeit von Kapazitätsmechanismen

Entwicklungen am Strommarkt



Erlöse aus Energy-Only-Market



Erlöse aus Netzdienstleistungen



Ableitung

- In **liberalisierten Strommärkten** mit geförderter erneuerbarer Erzeugung kommt es zum „Missing Money“-Problem.
- **Politische Eingriffe** aufgrund von hohen Preisen in angebotsknappen Zeiten (z.B. Preisobergrenzen) **verschärfen das „Missing Money“-Problem**.
- **Entwicklung Kraftwerksstrategie:** Berechnung der notwendigen langfristigen Kapazitäten zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit sowie Berücksichtigung der notwendigen Energietransformation.

Erhöhter Flexibilitätsbedarf i.d.H. von 13- 15 GW



Fehlende flexible thermische Kraftwerkskapazität



Unsichere Erträge aus Knappheitspreisen im EOM



Zu kurzfristige Anreize für Kraftwerksneubauten



Missing Money



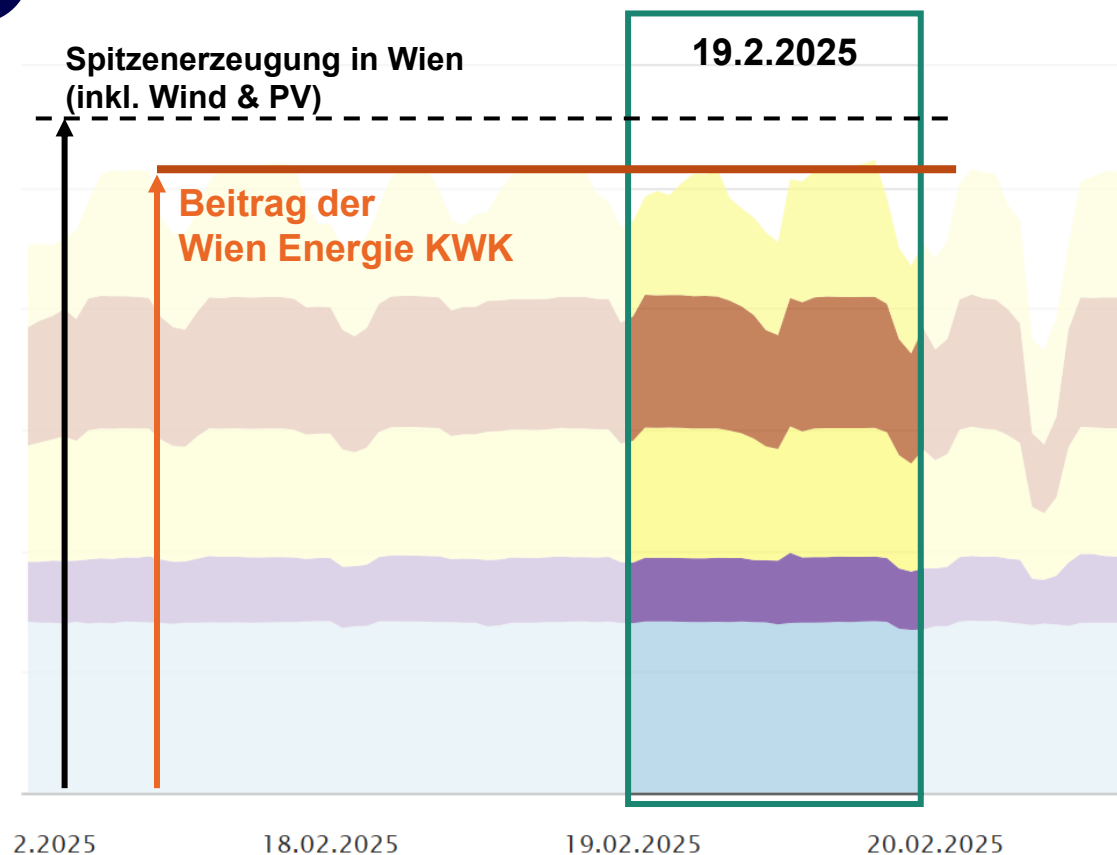
Untersucht in Flex-Studie RWTH Aachen 2023
h geschützt und Eigentum von Wien Energie | Alle Rechte vorbehalten

Der 19.2.2025 war der kälteste Tag im Jahr 2025 – die Strom- und Fernwärmeerzeugung in Wien, ist an kalten Tagen auf die Kraft-Wärme-Kopplungen (KWK) angewiesen

Die Stromerzeugung in Wien basierte zu 90% auf KWKs



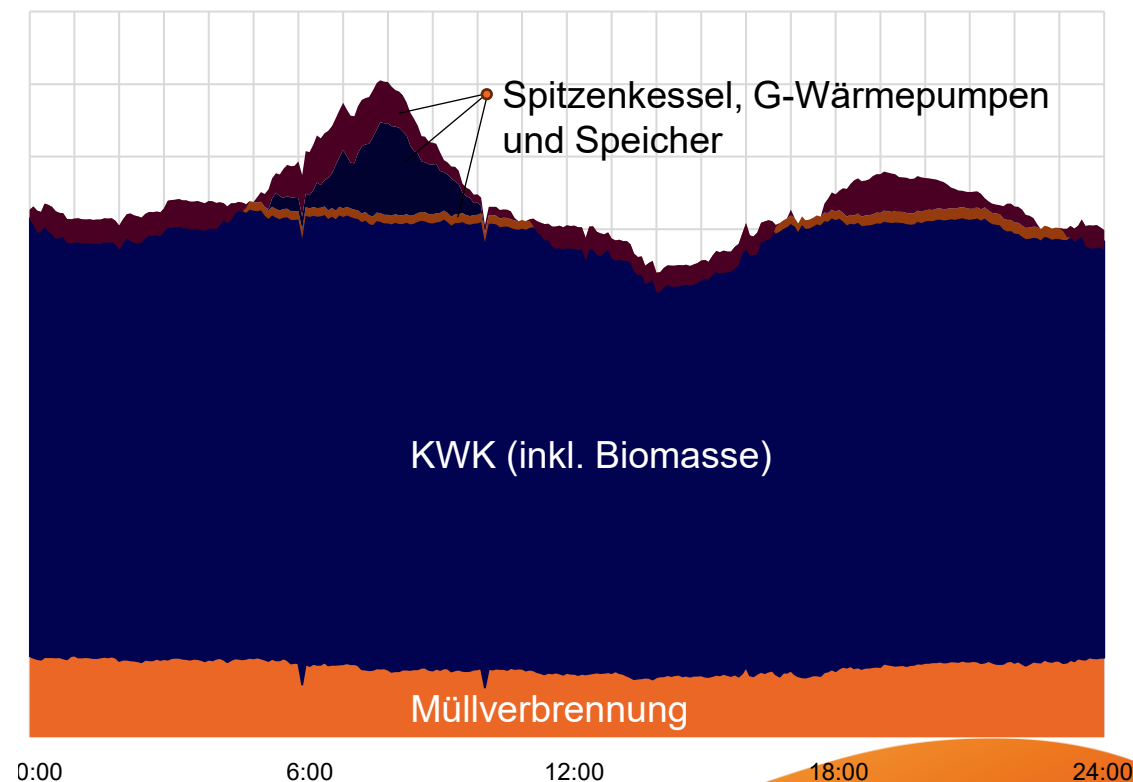
Stromerzeugung der Wien Energie Kraftwerke in Wien
in MW (17. bis 20.2.2025)



Die KWKs produzierten 80% der Wärmemenge



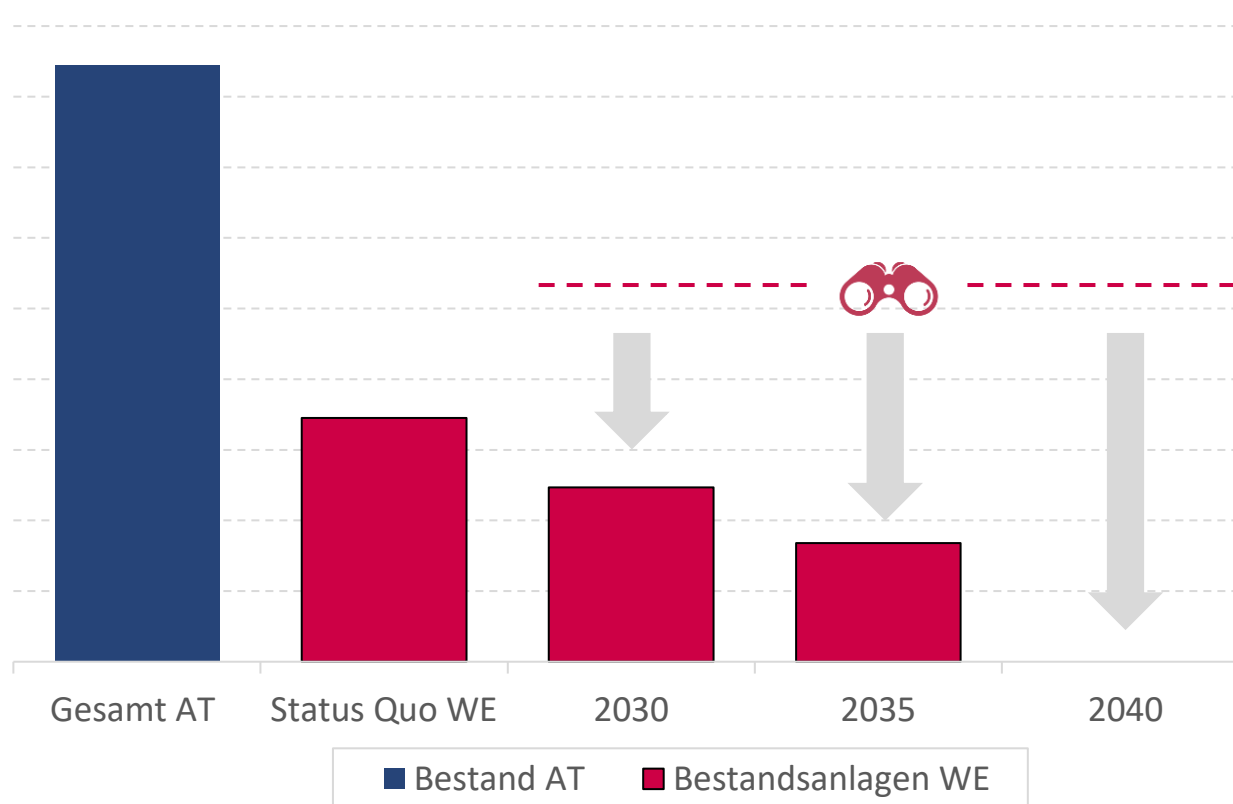
Fernwärmeerzeugung in Wien
in MW (19.2.2025)



In den nächsten 15 Jahren werden über 1,5 GW hochflexibler Kraftwerksleistung außer Betrieb gehen



Installierte elektrische KWK-Leistung in MW je Jahr

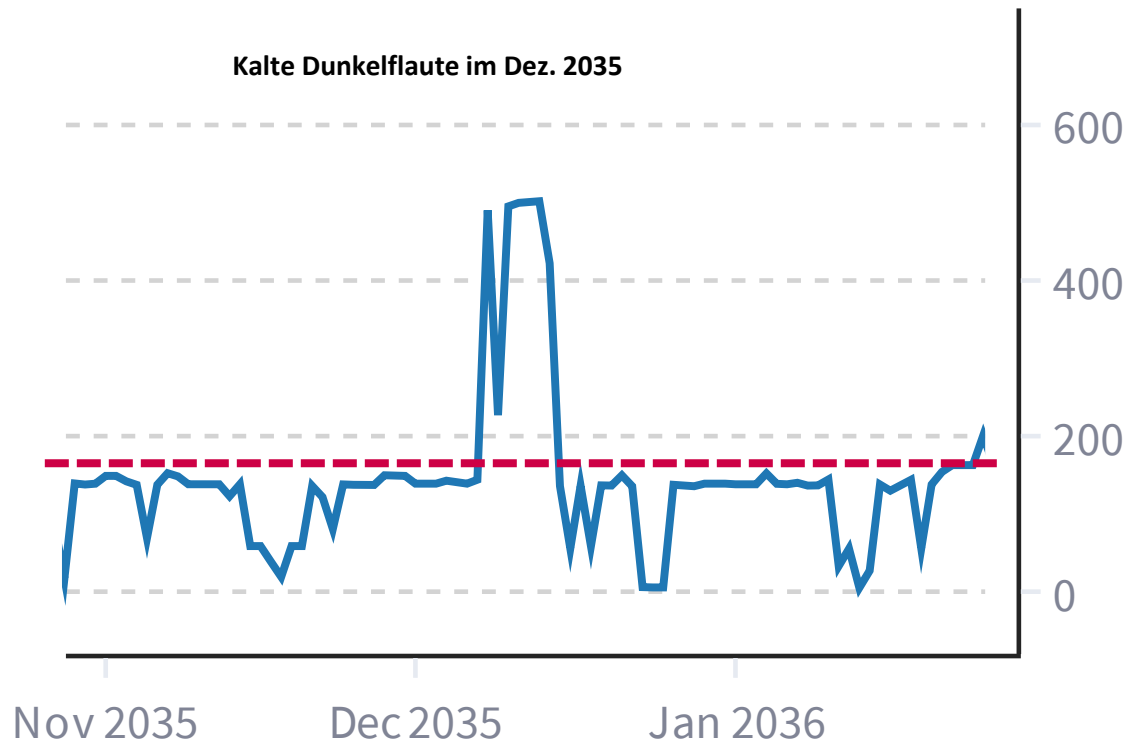


Außerbetriebnahme

- Wien Energie macht heute fast die Hälfte der gesamten österreichischen KWK-Leistung aus
 - Hochflexible KWKs sichern die Versorgung in Zeiten volatiler Stromerzeugung
- Um auch in Zukunft die Versorgungssicherheit Österreichs und einen sicheren Netzbetrieb zu gewährleisten, bedarf es weiterhin ausreichender Flexibilitätsoptionen.
- Die Errichtung von neuen hoch-flexiblen Kraftwerkskapazitäten bedingt Vorlaufzeiten von rd. 8 Jahren.

Energiepreisspitzen und politische Eingriffe: Das Dilemma des Missing-Money-Problems im Energy-Only-Markt

Prognose des mittleren täglichen Strompreises
in EUR/MWh
Beispielhafte Strompreisprognose



Prognostizierte hohe Preisspitzen in Zeiten hoher Nachfrage und geringer Erzeugung im Energy-Only-Markt

Theoretischer Anreiz für Investitionen:

- Hohe Preise sollen Investitionen in gesicherte Erzeugungskapazitäten anreizen.
- Investoren erwarten, dass die Erträge während Preisspitzen die Kosten und Risiken neuer Projekte decken.

Realität zeigt, dass die Politik diese Preisspitzen nicht akzeptiert:

- Politische Markteingriffe bei hohen Preisen (Beispiele: Übergewinnsteuer oder Preiscaps).
- Solche Maßnahmen untergraben die Marktmechanismen, die Preisspitzen als Anreiz für Investitionen benötigen

Auswirkungen auf die Versorgungssicherheit:

- Fehlende Anreize für Investitionen könnten langfristig die Versorgungssicherheit gefährden.
- Risiko für Unterinvestitionen in gesicherte Erzeugungskapazitäten, zunehmendes Risiko von Engpässen in der Stromversorgung.

=> Kapazitätsmechanismen sind notwendig, um Investitionen in gesicherte Erzeugung zu ermöglichen, da auf zukünftige Preisspitzen nicht vertraut werden kann! → Kapazitätsmarktstudie